

Erörterung „Schalltechnische Untersuchung Gesamtlärm“, 16.10.2018

Antrag: Vermeidung gesundheitsgefährdender Lärmpegel an der Kornstraße und in der Kattenturmer Heerstraße

In der Erwiderung des Vorhabenträgers wird eingeräumt, dass bei einem durch den Bauabschnitt 2.2 beeinflussten gesundheitsgefährdenden Dauerschallpegel ein erhöhtes Abwägungserfordernis für die Planung vorliegt. Dazu gehört auch die Prüfung, ob diese Belastungen bei einer veränderten Planung vermeidbar wären.

Wir beantragen daher zu prüfen und darzustellen, welche Gesamtlärmbelastungen für die nach den vorliegenden Planungen oberhalb von 60 dBA nachts liegenden Wohnhäuser in der Kornstraße und der Kattenturmer Heerstraße verbleiben, wenn folgende Varianten realisiert würden:

1. Bau der 2002 planfestgestellten vierspurigen Auf- und Abfahrt am Neuenlander Ring unter Verzicht auf den BA 2.2 der A 281
2. Bau der Variante 8 des Runden Tisches von 2011 mit einer Untertunnelung des Flughafens vom Hornbachgelände aus ohne BA 2.2 zum Zubringer Arsten

Für die Vereinigung der Bürgerinitiativen für eine menschengerechte A 281 und alle anderen von ihnen über Vollmachten Vertretenen

Norbert Breeger und Jens Körber